



# CATCH ULTRA

## Der ultimative Schmutzkiller



- kraftvolle Reinigung
- schaumstabil
- wirtschaftlich
- zeitsparend

**Catch Ultra** entfernt mühelos Wasshallenablagerungen, Ruß, Eiweiß, Umweltablagerungen, Fette, Zementschleier, Flugrostablagerungen und Kalk.



### Anwendung:

Grundsätzlich immer an unauffälliger Stelle auf Verträglichkeit testen. **Catch Ultra** greift Aluminium, Zink und Fensterscheiben an. Nach kurzer Einwirkzeit mit viel Wasser ca. 30 Minuten abspülen und nicht auf warmen Untergründen anwenden. **Catch Ultra** in gewünschter Konzentration auf die verschmutzte Oberfläche geben - kurz einwirken lassen - abspülen. Zur Reinigung von Aluminiumtoren empfehlen wir unsere Schaumkanone SP 18 in der Verdünnung 1:20 zu verwenden und reichlich nachzuspülen. Nach Bedarf anschließend mit einem Korrosionsschutz wie z. B. **RS 24** auftragen. Beim Verdünnen immer Produkt zum Wasser zugeben, nicht umgekehrt.



### Konzentrationen nach Einsatzgebieten:

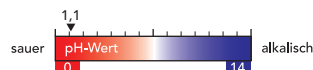
Wasshallenreiniger	1:1 bis 1:10
Grundreiniger Sanitär	1:5 bis 1:50
Vorsprühreiniger f. LKW-Planen, Aufbauten, Koffer und Siloaufleger	1:5 bis 1:15
Spezialreiniger Edelstahl	1:1 bis 1:10
Spezialreiniger Aluminium	1:1 bis 1:30

### Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge:

Gefahr. Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. Kann gegenüber Metallen korrosiv sein. Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Hautkontakt. Dampf oder Aerosol nicht einatmen. Schutzhandschuhe / Schutzkleidung und Gesichts-/ Augenschutz tragen. BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen / duschen. KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen. Verschüttete Mengen aufnehmen, um Materialschäden zu vermeiden.

### Produktzusammensetzung (nach 648/2004/EG):

Phosphorsäure, Schwefelsäure, Flußsäure, Fettalkoholpolyglykolether, 15-30 % Phosphate, unter 5 % kationische- und nichtionische Tenside  
Nur zur gewerblichen Anwendung.



Als Sprühgeräte empfehlen wir:  
SP 22, SP 84